

Zeitschrift: Schaffhauser Beiträge zur Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Schaffhausen
Band: 88 (2015)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Kirche auf dem Kirchberg ist das Wahrzeichen der deutschen Enklave Büsingen am Hochrhein. Das dem Erzengel Michael geweihte Gotteshaus gehörte bis 1843 zur Schaffhauser Kirche und wurde mit dieser 1529 reformiert. Wie die dendrochronologische Datierung der Holzteile und die Untersuchung des Mauerwerks ergeben, stammt die heutige Kirche aus der Mitte des 12. Jahrhunderts. In seiner neuen Baugeschichte legt Kurt Bünteli dar, dass an gleicher Stelle schon vor der Ersterwähnung im Jahr 1095 eine Kirche gestanden haben muss, inmitten von Höfen und Siedlungen. Im 13. Jahrhundert wurde die Kirche von einer Mauer umgeben, im 16. Jahrhundert kamen das Mesmerhaus und die Scheune dazu. Bis in die Neuzeit wurde die Bergkirche immer wieder umgebaut, im 20. Jahrhundert in den vermuteten romanischen Originalzustand zurückgeführt. Mit den Restaurierungen der Kirche in der Nachkriegszeit und der damit verbundenen ideellen und finanziellen Unterstützung aus Schaffhausen befassen sich die Beiträge von Britta Leise, Carina Schweizer und René Specht. Herausgegeben wird der reichillustrierte Band von der Schaffhauser «Vereinigung für die Büsinger Bergkirche» und dem deutschen Verein «Freunde der Bergkirche zu Büsingen», die sich gemeinsam grenzübergreifend für die Erhaltung des malerischen Ensembles einsetzen.

Schaffhauser Beiträge
zur Geschichte